

29.07.2015 - 09:40 Uhr

Europäischer Tunneltest 2015: Gotthardtunnel am Schluss der Rangliste



Bern (ots) -

Der ADAC hat 20 europäische Strassentunnels untersucht und alle mit "gut" bis "sehr gut" bewertet. Der Gotthardtunnel figuriert allerdings am Schluss der Rangliste. Grund dafür ist das hohe Unfallrisiko aufgrund des Gegenverkehrs im rund 17 Kilometer langen Tunnel.

Unter Federführung des ADAC, eines Partnerclubs des TCS, haben Experten der Firma DMT 20 Tunnels in fünf europäischen Ländern unter die Lupe genommen: Insgesamt 14 Tunnels in Deutschland, je zwei in Italien und Österreich, den Gotthardstrassentunnel in der Schweiz und den Mont-Blanc-Tunnel zwischen Frankreich und Italien. Am besten bewertet wurde der deutsche Tunnel Berg Bock auf der A 71 (Erfurt-Schweinfurt bei Suhl). Den letzten Platz belegt der Gotthardtunnel - trotz der Gesamtnote "gut".

Die schlechte Platzierung ist auf das Tunnelsystem zurückzuführen, welches mit der schlechtesten Note "sehr mangelhaft" bewertet wurde. Dabei erweist es sich als Nachteil, dass der Tunnel nur eine Röhre aufweist und mit Gegenverkehr betrieben wird. Eine hohe Lastwagenquote bei einer täglichen Verkehrsbelastung von 17'500 Fahrzeugen und steile Zufahrtsrampen tragen weiter zum hohen Unfallrisiko bei. Negativ ins Gewicht fiel auch das Kriterium Pannengebühren mit dem maximalen Abstand von 2800 Metern.

Verbesserungen gegenüber 2002

Im Vergleich zum Tunneltest 2002, bei welchem der Gotthardtunnel infolge zahlreicher Mängel mit "ausreichend" bewertet wurde, ergeben die Testergebnisse 2015 mit der Gesamtnote "gut" insgesamt ein leicht positiveres Bild. Deutlich besser bewertet wurden die Kriterien Verkehrsüberwachung und Tunnellüftung.

Beim Gotthardstrassentunnel wäre die Note "sehr gut" erstrebenswert - ähnlich dem ursprünglich einröhrigen Tauern-Tunnel in Österreich, der früher als "mangelhaft" bewertet und folglich nachgerüstet wurde. Seit 2011 fließt der Verkehr hier durch zwei Röhren. Der Aufwand hat sich gelohnt: Beim europäischen Tunneltest 2012 erreichte er nämlich die Note "sehr gut" und den ersten Platz.

Testmethode und Bewertungskriterien

Als Bewertungsgrundlage diente eine von den Verkehrsexperten der DMT erstellte Checkliste. Diese orientiert sich unter anderem auch an der EU-Richtlinie über Mindestanforderungen für die Sicherheit im transeuropäischen Strassennetz sowie an nationalen Vorschriften. Auslöser dieses Tests war die Überprüfung der Umsetzung bestehender Normen. Mithilfe von weit über 200 Unterpositionen wurde das Sicherheitspotenzial eines Tunnels bewertet. Es umfasst alle baulichen und organisatorischen Massnahmen, die Notfälle vermeiden oder deren Folgen minimieren sollen. Daneben wurde das sogenannte Risikopotenzial für mögliche Brände oder Unfälle im Tunnel ermittelt.

Kontakt:

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, 058 827 34 41, 079 302 16 36,
stephan.mueller@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf Flickr -
www.flickr.com/photos/touring_club/collections.
Die TCS-Videos sind auf Youtube - www.youtube.com/tcs.

www.presetcs.ch

Medieninhalte



Gotthard Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000091 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Touring Club Schweiz/Suisse/Svizzero - TCS"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100775947> abgerufen werden.